

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 31. März 2021 09:27**

## Zitat von Kiggle

Das kann ich sogar nachvollziehen. Wichtig ist daher aber auch das Gespräch vorher mit der Klasse.

Dass ein positiver Schnelltest nicht heißt, dass man wirklich erkrankt ist. Und das es gut ist, wenn es erkannt wird, um nicht noch mehr anzustecken.

Genau so habe ich es gesagt. Ich denke auch in einer 5. Klasse kann man vorher so "Vorarbeit" leisten, dass es nicht zum Desaster wird, wenn sich wirklich mal jemand positiv testet. Man könnte das Szenario mal durchspielen und die S. sollen sich Reaktionen überlegen, die angemessen sind, z.B. alles Gute wünschen oder so.

Wenn ich an die Gemeinheiten und Lästereien denke, die Schüler sonst so draufhaben können (wo es auch in der Klasse, die so erst seit September zusammen ist, davon die Hälfte im Distanzunterricht verbracht hat, einige Geschichten zu erzählen gäbe, die nichts mit Corona zu tun haben), wäre das dennoch für mich (auch als Elternteil, der den Selbsttests der eigenen Kinder zugestimmt hat) das kleinere Übel, wenn jemand einen blöden Spruch raushaut.